

# **Protokoll der Schulelternbeiratssitzung vom 12.05.25** **18:35 Uhr in der Mediathek der GSB**

**Anwesende:** siehe Anwesenheitsliste und Schulleiter Erwin Gavrilas

**Vorsitz:** Matthias Vetter                      **Protokoll:** Saskia Schindzielorz

## **TOP 1: Begrüßung, Festlegung der Beschlussfähigkeit und Wünsche zur Tagesordnung**

Elternbeiratsvorsitzender Matthias Vetter eröffnet um 18:35 Uhr die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Wünsche zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Herr Vetter begrüßt den neuen Schulleiter Herrn Erwin Gavrilas und übergibt das Wort an ihn.

Herr Gavrilas begrüßt die Anwesenden und stellt sich vor. Er freut sich auf eine gute Zusammenarbeit sowie einer offenen und verlässliche Kommunikation zwischen Lehrern, Eltern und Schülerinnen und Schülern.

## **TOP 2: Genehmigung des Protokolls vom 07.10.2024 (liegt auf der Homepage der Schule zur Einsicht)**

Per Handzeichen genehmigt die anwesende Elternschaft das Protokoll vom 07.10.2024 einstimmig.

## **TOP 3: Anträge**

Frau Rossmeißl und Frau Reichert beantragen (schriftlich) € 1000,- aus der Elternkasse, für den Kauf neuer Bücher, für die Schulbücherei.

## **TOP 4: Bericht des Vorstands**

### **4.1 E-Mail-Verteiler SEB/Kommunikation zw. Elternhaus und Schule**

Es wird festgestellt, dass der E-Mail-Verteiler des SEB nicht alle Elternvertreter erreicht. Herr Blöcher wird das Problem schulintern prüfen. Herr Feisel hat seine Unterstützung angeboten.

Wunsch/Ziel des SEB und der Schulleitung ist der Wegfall der Ranzenpost und eine elektronische Übermittlung jeglicher Schulpost an das Elternhaus per E-Mail.

### **4.2 Neue Schulordnung**

Das Handyverbot in der Schule wird auf den Außenbereich ausgeweitet. Der Außenbereich endet am Parkplatz/Haupteingang Kastanienbaum.

Falls die Kinder mit den Eltern, aus wichtigen/dringenden Gründen telefonieren

müssen, z.B. Treffpunkt zur Abholung etc., kann im Sekretariat die Erlaubnis abgeholt werden.

Es wird empfohlen als generellen Abholtreffpunkt, den offiziellen Elternparkplatz am Schwimmbad zu nutzen.

Der Schulleiter informiert, dass er von den Lehrern die Rückmeldung erhält, dass die Schüler wieder aktiv miteinander kommunizieren, spielen etc.

Des Weiteren geht Herr Gavrilas davon aus, dass das neue hessenweite Verbot der Handynutzung an Schulen, bereits zum neuen Schuljahr in Kraft tritt.

Die Elternschaft regt an, dass die Lehrer mit gutem Vorbild voraus gehen sollten.

Die Kinder berichteten zu Haus, dass es unter anderem Vorgekommen ist, dass die Lehrer während des Unterrichts bei Amazon Bestellungen tätigten.

### **4.3 Hausaufgaben im Schulportal**

Die Hausaufgaben werden verbindlich ins Schulportal eingestellt, dies wurde in der Schulkonferenz beschlossen. Hierzu zählt leider nicht die Eintragung der Noten in das Schulportal. Diese fallen unter die pädagogische Freiheit der Lehrerschaft.

Herr Gavrilas wird schulintern die Ausarbeitung eines Hausaufgabenkonzeptes prüfen lassen, da mehrere Eltern davon berichten, dass auch am Wochenende oder spät abends noch Hausaufgaben durch die Lehrerschaft eingestellt werden.

Bei Krankheit der SuS muss der versäumte Unterrichtsstoff und die Hausaufgaben nachgearbeitet werden.

Die Eltern fragen den Schulleiter, wie klar die Aufgabenstellung für Arbeiten in den Nebenfächern von der Lehrerschaft angegeben werden muss. Die SuS erhalten teilweise zu wenig Auskunft über den benötigten Unterrichtsstoff für die angekündigte Arbeit und suchen sich die Informationen im Internet heraus.

Der Schulleiter empfiehlt generell bei Fragen, den direkten Kontakt zum (Klassen-) Lehrer zu suchen, um die Problematik anzusprechen. Die Lehrer erreicht man am verlässlichsten über die, auf der Homepage ausgeschriebenen, E-Mailadressen.

Die Elternschaft informiert, dass der Vertretungsplan im Schulportal nicht sehr verständlich ist.

### **4.4 Die Aula**

Die Aula war auf Grund der aktuellen Brandschutzauflagen durch den Landkreis gesperrt worden. Frau Jungmann vom Landkreis Waldeck-Frankenberg hat die Schule informiert, dass es Anpassungen des Brandschutzkonzeptes geben wird und das dadurch die Aula als Pausenaufenthaltsraum und für Veranstaltungen bis 250 Personen (bestuhlt) in naher Zukunft wieder freigegeben wird. Es sind nach derzeitiger Auskunft keine Umbaumaßnahmen am Schulgebäude nötig.

### **4.5 Toilettensituation**

Herr Vetter informiert die Anwesenden, dass er gemeinsam mit Herrn Gavrilas an der Edertalschule in Frankenberg zu Besuch war und sie sich dort die „Chip-Lösung“ – „Öffnen der Toilettentür über einen personalisierten Chip auf dem Schülerschein“, vor Ort haben zeigen lassen.

Für die Speicherungen der Daten, musste aufgrund der DSGVO, ein schulinterner

Server bereitgestellt werden.

Die Edertalschule berichtet von einem positiven Rückgang des Vandalismus der Toilettenanlagen. Durch die Personalisierung sind die SuS abgeschreckt. Im Allgemeinen führt es zu einem ruhigeren Schulablauf.

Für die GSB würde man diese Möglichkeit ebenfalls gerne nutzen. Hierfür würden bestenfalls 6 Toiletten im Schulgebäude sowie 2 Toiletten in der Cafeteria auf die „Chip-Lösung“ umgerüstet werden.

Herr Gavrilas hat bereits einen Kostenvoranschlag für diese Maßnahme vorliegen. Die Kosten werden auf ca. €12.000 für die insgesamt 8 Toiletten beziffert. Zusätzlich muss ein neuer schulinterner Server angeschafft werden.

Die Kosten für die neuen Schülerschulenausweise betragen € 4,50 pro Kind. Diese Kosten sind von den Eltern zu tragen.

Herr Gavrilas erhofft sich, dass mit der „Chip-Lösung“ auf den Schülerschulenausweisen in Zukunft, auch das Ausleihen von Büchern oder das bargeldlose Bezahlen in der Cafeteria möglich sein könnte.

Da der Landkreis WA/FKB die Genehmigung sowie Finanzierung der Umbaumaßnahme erteilen muss und die finanzielle Haushaltslage des Landkreises derzeit nicht positiv ist, hat man bereits eine finanzielle Unterstützung von Bürgermeister Herrn Christian Klein, Fördervereinsvorsitzenden Herrn Dirk Junker und des Schulelternbeirates zugesichert.

Herr Gavrilas ist sehr optimistisch, dass in naher Zukunft die „Chip-Lösung“ auch an der GSB eingeführt wird.

In dieser Angelegenheit möchte der Schulleiter das Reinigungsteam mit und um Frau Fleck erwähnen. Dem Reinigungsteam an der Schule gebührt ein großes Dankeschön! Ohne deren Einsatz, wäre die Schule nicht in so einem guten Zustand.

#### **4.6 iPad-Klassen 7**

Ab dem neuen Schuljahr werden die Eltern bereits bei den Grundinformationen, auch über die Einführung der iPads im Jahrgang 7, informiert.

Einen detaillierten Informationsabend wird es in Jahrgang 6 geben, sodass Fehlkäufe und damit Ärger vermieden werden kann.

Die Schule hat 20 neue iPads bekommen. Diese können kostenfrei ausgeliehen werden. Für die Voraussetzungen wende man sich an Herrn Blahnik.

#### **4.7 Sonstiges**

Herr Vetter informiert, dass beim „Tag der offenen Tür“ € 613,80 und beim „Schulelternsprechtage“ € 375,20 eingenommen wurden.

Er bedankt sich bei allen helfenden Eltern die hierzu beigetragen haben.

Für den Schulelternsprechtage wird man für die Zukunft weniger Helfer und Backwaren einplanen.

Kassenprüferin Heike Kopp teilt den tagesaktuellen Kontostand des Schulelternbeirates in Höhe von € 8065,34 mit.

## TOP 5: Bericht der Schulleitung

Termine und Ankündigungen zum Schuljahresende:

**5.1 Elternabend zur Einwahl 2. Fremdsprache: 26.05.25, 19:00 Uhr, Aula**

**5.2 Sommerkonzert am 16.06.25, 19:00 Uhr**

**5.3 Zeugnisübergabe/Verabschiedung der Abschlussklassen am 26.06.25, 17:00 Uhr**

**5.4 Projektwoche: Woche vom 30.06.25 – weitere Informationen folgen**

Der Schulelternbeirat wird um Unterstützung bei der Verpflegung, für den öffentlichen Tag der Vorstellung der Projekte, gebeten.

- Erste Vorschläge des SEB: Pizzaschnecken, Laugenstangenschiffchen..

**5.5 Pädagogisch Selbständige Schule (PSES): Zentrum für digitale Unterrichtspraxis**

Herr Gavrilas informiert, dass die GSB seit diesem Jahr die Auszeichnung „Pädagogisch Selbständige Schule“ erhalten hat.

*Was bedeutet PSES für die Gesamtschule Battenberg?*

- mehr Freiräume für die Schulentwicklung mit erweitertem pädagogischem Gestaltungsspielraum. Dies macht wiederum, bei einer Größe wie der GSB, fast eine ganze Lehrerstelle aus
- digitale Schulentwicklung (Kriterienkatalog online auf der Seite des Hessischen Kultusministeriums).
- Verpflichtung von interner & externer Evaluation

Auf Nachfrage der Elternschaft, sichert Herr Gavrilas zu, die PDF-Präsentation bzgl. der PSES, dem SEB zur Verfügung zu stellen

**5.6 Externe Evaluation**

In der Zeit vom 03.06. – 06.06.25 findet an der GSB die erste Externe Evaluation statt.

- Lehrkräfteakademien, Konzepterstellung: Schulprogramm, Unterrichtsbegleitungen
- Gruppeninterviews: Schüler, Lehrer, Eltern
  - Bis zu 6 Eltern werden zu den Themen: „digitalen Praxiszentrum“ und „Schulentwicklung“ interviewt: **03.06.25, 17:00 Uhr** (Dauer ca. 1h)

**Folgende Eltern werden an den Gruppeninterviews teilnehmen:**

Julia Walth, Sebastian Sassor, Meral Avci, Nicole Neuschäfer und Matthias Vetter

Bei der Onlinebefragung hat die Elternschaft bisher leider verhalten teilgenommen. Der Schulleiter bittet die Anwesenden des SEB um Unterstützung und nochmaliger Erinnerung in den Klassengruppen.

Herr Vetter beschließt die Sitzung um 20:21 Uhr und bedankt sich bei allen Beteiligten für ihr Kommen.